Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern

Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern

Band: 10 (1936)

Heft: 3

Rubrik: Bevölkerung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangsbestand	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn [1]	Gesamtzunahme	Endbestand			Mittlere Wohnbevölkerung
					Überhaupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Juli	120 902	30	— 127	— 97	120 805	5 679	4,7	120 850
August	120 805	35	— 55	— 20	120 785	5 670	4,7	120 800
September ..	120 785	18	— 53	— 35	120 750	5 599	4,6	120 770
3. Viertelj. 1936	120 902	83	— 235	— 152	120 750	5 599	4,6	120 800
3. Viertelj. 1935	120 490	71	— 130	— 59	120 431	6 005	5,0	120 420

[1]) Wegzugszuschlag 4 %.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Lebensjahr Gestorb. auf 100 Lebendgeborene
	Eheschließungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	
		überhaupt	außerehelich	überhaupt	im 1. Lebensjahr				
Juli	60	106	6	76	6	6,0	10,5	7,5	5,7
August	85	119	7	84	2	8,4	11,8	8,3	1,7
September	87	110	8	92	4	8,6	10,9	9,1	3,6
3. Vierteljahr 1936	232	335[1])	21	252[2])	12	7,7	11,1	8,3	3,6
3. Vierteljahr 1935	255	359	24	288	15	8,5	11,9	9,6	4,2

[1]) Davon 187 (203) in Anstalten geboren. [2]) Davon über 60jährig 37 (137) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	3. V'jahr 1936	3. V'jahr 1935	Todesursache — Sterbeort	3. V'jahr 1936	3. V'jahr 1935
1. Angeb. Lebensschwäche .	4	4	16. Herzkrankheiten	23	22
2. Altersschwäche	4	5	17. Arterienverkalkung	38	52
3. Scharlach	—	—	18. Magendarmstör. d. Säugl. ...	—	1
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	14	13
5. Pocken	—	—	20. Lungenentzündung	10	14
6. Unterleibstyphus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg.	9	4
7. Diphtherie	—	—	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	9	8
8. Keuchhusten	—	1	23. Selbstmord	9	13
9. Grippe (Influenza)	1	—	24. Unfall	13	24
10. Kindbettfieber	—	2	25. Übrige (auch unbestimmte) .	26	42
11. Lungentuberkulose	26	24	In Spitälern und Anstalten	124	136
12. Übrige Tuberkulose ...	5	7	Auf öffentlichem Terrain	8	17
13. Krebs	35	37	In Privatwohnungen	120	135
14. Übrige Geschwülste ...	10	7			
15. Krankh. d. Nerv.-Syst. ..	16	8	Zusammen	252[1])	288

[1]) Davon weiblich 120 (141).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

4 Personengruppe	Juli	August	Sept.	3. Vierteljahr 1936	3. Vierteljahr 1935
Zuzug:					
Familien	49	47	54	150	150
Personen im Familienverband	120	141	137	398	428
Einzelpersonen	526	495	522	1543	1772
Personen überhaupt	646	636	659	1941	2200
Wegzug:					
Familien	45	46	49	140	144
Personen im Familienverband	138	135	136	409	409
Einzelpersonen	605	530	548	1683	1831
Personen überhaupt	743	665	684	2092	2240
Mehrzuzug:					
Familien	4	1	5	10	6
Personen im Familienverband	— 18	6	1	— 11	19
Einzelpersonen	— 79	— 35	— 26	— 140	— 59
Personen überhaupt	— 97	— 29	— 25	— 151	— 40

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 3. Vierteljahr 1936	Zuzug im 3. Vierteljahr 1935	Wegzug im 3. Vierteljahr 1936	Wegzug im 3. Vierteljahr 1935	Mehrzuzug im 3. Vierteljahr 1936	Mehrzuzug im 3. Vierteljahr 1935
Heimat:						
Stadt Bern	28	76	41	42	— 13	34
Übriger Kanton Bern	1026	1121	1042	1086	— 16	35
Übrige Schweiz	743	805	683	690	60	115
Ausland	144	198	326	422	—182	—224
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	192	197	235	237	— 43	— 40
Übriger Kanton Bern	642	740	656	668	— 14	72
Übrige Schweiz	965	1069	864	939	101	130
Ausland	142	194	323	376	—181	—182
Unbekannt	—	—	14	20	— 14	— 20
Alle Gewanderten	1941	2200	2092	2240	—151	— 40

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6 Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewanderten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
		Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:					
Männliche Personen	718	154	470	74	20
Weibliche Personen	1223	362	740	95	26
Erwerbstätige	1387	275	982	120	10
Nichterwebstätige	554	241	228	49	36
Zusammen 3. Vierteljahr 1936	1941	516	1210	169	46
3. Vierteljahr 1935	2200	556	1404	199	41
Wegzug:					
Männliche Personen	835	130	602	84	19
Weibliche Personen	1257	285	804	128	40
Erwerbstätige	1425	176	1077	147	25
Nichterwerbstätige	667	239	329	65	34
Zusammen 3. Vierteljahr 1936	2092	415	1406	212	59
3. Vierteljahr 1935	2240	446	1530	196	68
Mehrzuzug:					
Männliche Personen	— 117	24	— 132	— 10	1
Weibliche Personen	— 34	77	— 64	— 33	— 14
Erwebrstätige	— 38	99	— 95	— 27	— 15
Nichterwerbstätige	— 113	2	— 101	— 16	2
Zusammen 3. Vierteljahr 1936	— 151	101	— 196	— 43	— 13
3. Vierteljahr 1935	— 40	110	— 126	3	— 27

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7 Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Bau- und Holzarbeiter	14	49	30	57	– 16	– 8
Metallarbeiter	39	45	53	48	– 14	– 3
Übrige gewerbliche Arbeiter	116	162	149	200	– 33	– 38
Kaufmännische und Bankangestellte	109	91	102	83	7	8
Hotel- und Wirtschaftspersonal	70	72	59	56	11	16
Übrige Privatangestellte	56	56	57	58	– 1	– 2
Öffentliche Funktionäre	75	101	50	42	25	59
Künstler und freie Berufe	30	42	43	62	– 13	– 20
Selbständige im Handel und Gewerbe	38	34	20	17	18	17
Erwerbstätige zusammen	547	652	563	623	– 16	29
Nichterwebstätige	171	197	272	314	–101	–117
Zusammen	718	849	835	937	–117	– 88

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8 Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzuzug im 3. Vierteljahr	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Gewerbliche Arbeiterinnen	42	57	56	80	– 14	– 23
Handelsangestellte	53	57	76	61	– 23	– 4
Hotel- und Wirtschaftspersonal	201	230	180	160	21	70
Hausangestellte	422	453	434	434	– 12	19
Übrige Angestellte	90	82	102	78	– 12	4
Künstlerinnen und freie Berufe	13	23	9	9	4	14
Selbständige im Handel und Gewerbe	19	12	5	7	14	5
Erwerbstätige zusammen	840	914	862	829	– 22	85
Nichterwerbstätige	383	437	395	474	– 12	– 37
Zusammen	1223	1351	1257	1303	– 34	48

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt	Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	1	1	2	Arbeiterinnen	7	—	7
Übrige Arbeiter	3	1	4	Handelsangestellte ..	5	1	6
Handelsangestellte ..	1	2	3	Hotelpersonal	8	2	10
Übrige Angestellte ..	7	2	9	Hausangestellte	15	5	20
Musiker, Künstler ..	4	3	7	Übrige Angestellte ..	8	2	10
Freie Berufe	1	2	3	Musik, Theater	—	—	—
Selbständige	1	1	2	Freie Berufe	1	—	1
Erwerbstätige	18	12	30	Selbständige	—	—	—
				Erwerbstätige	44	10	54
Studierende usw. ...	3	6	9	Studierende usw. ...	8	2	10
Übr. Nichterwerbst. .	5	6	11	Übr. Nichterwerbst. .	7	23	30
Zus. 3. Viertelj. 1936.	26	24	50	Zus. 3. Viertelj. 1936.	59	35	94
3. Viertelj. 1935.	35	33	68	3. Viertelj. 1935.	80	50	130

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung
3. Vierteljahr 1936 .	4	10	1	—	—	1	1	—	11
3. Vierteljahr 1935 .	6	7	—	1	9	—	1	—	4

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privatspitäler	Zusammen
3. Vierteljahr 1936	174	3 137	1 717	5 028	59	1 026	845	1 930
3. Vierteljahr 1935	171	3 165	1 862	5 198	54	1 098	808	1 960